

Heidesheim, A 60, 24.04.2016,



Dass eine überhöhte beziehungsweise nicht angepasste Geschwindigkeit nach wie vor eine Hauptunfallursache ist, war wohl zahlreichen Autofahrern auf der A 60 nicht bewußt.

Am Sonntagvormittag (24.04.2016) wurden durch die Verkehrsdirektion Mainz eine Geschwindigkeitsmessungen auf der A 60, Fahrtrichtung Bingen, in Höhe der Anschlußstelle Heidesheim durchgeführt.

Das Ergebnis dieser Messung war ernüchternd. Von 3697 durchgelaufenen Fahrzeugen mußten rund 19 Prozent beanstandet werden. Durchschnittlich liegt dieser Wert bei circa 5 bis 6 Prozent.

Nicht so bei dieser Sonntagsmessung. Das Ergebnis lautete: **581 Verwarnungen, 123 Anzeigen, darin beinhaltet 9 Fahrverbote**

Die Höchstgeschwindigkeit lag abzüglich Toleranzwert bei **168 km/h**, bei erlaubten **100 km/h**.